



Liebe Freundinnen und Freunde von NaturVision,

bis wir den Festival-Herzschlag so richtig beschleunigen, dauert es zwar noch ein bisschen, aber die Vorbereitungen nehmen an Fahrt auf.

Das NaturVision-Team hat es gut, denn wir durften schon mal in einige Filme reinschnuppern, die für unsere Jubiläumsausgabe eingereicht wurden. Bald kann die Auswahljury aktiv werden und sich auf die Filme freuen, die es da zu sehen gibt. Außerdem blicken wir zurück auf eine erfolgreiche Online-Ausgabe der Aarauer Naturfilmtage, starten mit unserer Serie „Die NaturVision Chroniken“ und geben wieder jede Menge Tipps für Schauens- und Lesenswertes.

Viel Spaß beim Lesen.

Ihr
Ralph Thoms und das NaturVision-Team



NaturVision Eiskino 2002

INTERNATIONALER WETTBEWERB 2021

Einreichungen für den Internationalen Wettbewerb trotz Corona sehr hoch

Über 200 Filme wurden im Internationalen Wettbewerb für eine der begehrten NaturVision Trophäen eingereicht, das ist im Hinblick auf das vergangene Jahr, in dem die Filme produziert wurden, ein mehr als beachtliches Ergebnis. Besonders beliebt bei den Einreicher*innen war die neue Kategorie UMDENKEN. Das Thema treibt offensichtlich viele Menschen um und wir treffen damit den Nerv der Zeit.

Die Auswahljury trifft sich nun bald, um die Nominierungen festzulegen. Auch in diesem Jahr wird es ausschließlich Online-Sitzungen geben. Wir freuen uns auf den Austausch mit [Tanino Bellanca](#), [Stella Diettrich](#), [Martina Dobrusky](#), [Benjamin Eckert](#), [Andreas Fuchs](#), [Heinz von Matthey](#), [Claudia Schwab](#) und [Axel Weiss](#).

NaturVision Filmpreis Baden-Württemberg zum Thema „Biologische Vielfalt“

Filme über Baden-Württemberg, die uns begeistern können - mit dem *NaturVision Filmpreis Baden-Württemberg* will NaturVision in Kooperation mit dem *Sonderprogramm Biologische Vielfalt des Landes* den Erhalt der Flora und Fauna und der Artenvielfalt fördern. Noch bis 15. Februar 2021 können sich Filmschaffende mit ihrem Film bewerben.

Eingereicht werden können Produktionen, die nach dem 1. Januar 2010 fertiggestellt wurden und eine Mindestlänge von 20 Minuten haben. Formular und Infos gibt es [hier](#).

Kurz und knackig

Die Einreichphase für den Kurzfilmwettbewerb unter dem Motto *Hidden Champions* läuft noch bis zum 15. Februar 2021.

Kurzfilme über Tiere und Pflanzen mit besonderen Fähigkeiten bis 20 Minuten von Amateuren oder Profis, die 18 Jahre und älter sind, können bei NaturVision eingereicht werden. [Hier](#) geht es zum Einreichformular.

NATURVISION BEST OF

Rückblick: Aarauer Naturfilmtage im Januar 2021

Mit rund 1200 Zuschauer*innen war die erste Online-Ausgabe der Aarauer Naturfilmtage in der Schweiz ein voller Erfolg und überraschte selbst das dortige Team. Festivalleiter Peter Kuntner war begeistert und will auch im nächsten Jahr ein Online-Angebot der Filme bereitstellen. Und auch die Rückmeldungen waren entsprechend: „Eindrückliche Auswahl der Filme, die zum Nachdenken anregen. Schöne Bilder und Geschichten fürs Gemüt. Alles hat technisch einwandfrei geklappt.“



Das Eiskino in Neuschönau Februar 2002

NATURVISION JUBILÄUMSFESTIVAL

Die NaturVision Chroniken

Im September 2002 war das erste NaturVision Festival im Nationalpark Bayerischer Wald geplant. „Noch viel zu lange hin ...“, dachte sich wohl Festivalgründer Ralph Thoms, als er recht spontan bereits Mitte Februar mit einer Vorveranstaltung startete: Dem „Eiskino“ im „Kino-Iglu“ am Neuschönauer See. Die Filme handelten von Eisbären, Eskimos und Pinguinen – und die Vorführerin von damals, Karin Hoffmann, berichtet, dass es wirklich bitterkalt war und die Projektoren einzufrieren drohten. Doch was leider gänzlich fehlte war der Schnee! Und so kam in der Deko tatsächlich Styropor zum Einsatz. Das könnte uns heute nicht mehr passieren!

NaturVision im Porträt

Pünktlich zum Geburtstag unseres Festivalleiters erschien in der Ausgabe der Stuttgarter Zeitung vom 5. Februar 2021 ein sehr schöner Artikel zum NaturVision-Jubiläum unter dem

Titel „Wie die Krise das NaturVision Festival verändert“. Vielen Dank an den Redakteur Michael Bosch. Abonnent*innen der Stuttgarter Zeitung können den Artikel [hier](#) online lesen.

FILMTIPPS

Für alle Naturliebhaber*innen im Lockdown [hier](#) einige tolle Filme, die man kostenlos schauen kann. Unter anderem auch den Preisträger NaturVision Kinderfilm aus dem letzten Jahr *Die verrückte Welt der Hörnchen*. Film ab und viel Spaß!



Die verrückte Welt der Hörnchen - NaturVision Kinderfilmpreis 2020

NATURVISION UND DER HAMSTER

Unser Maskottchen aktuell in den Medien

Der Feldhamster zierte seit 2018 unser Keyvisual und andere grafische Veröffentlichungen. Kämpferisch zeigt er der Ausrottung das böse Auge und steht für ein Umdenken in der Gestaltung unserer Naturräume und Kulturlandschaften. Nun ist er gerade auch in Baden-Württemberg wieder zum Topthema geworden. Im Zusammenhang mit der Ansiedlung des vom Aussterben bedrohten Tieres gibt es Neuigkeiten, wie unter anderem aus [Fildern](#) und aus [Osthessen](#) zu lesen ist.

NEWS UND EMPFEHLUNGEN

Studie zu Kapitalismus und Umweltpolitik

Ulrike Herrmann hat eine Studie zum „grünen Wachstum“ unter die Lupe genommen und deckt Widersprüche auf. [Hier](#) finden Sie den Kommentar von ihr in der taz, [hier](#) den Link zur Studie.

Paul Crutzen prägte den Begriff des Anthropozän

Paul Josef Crutzen war ein niederländischer Meteorologe und Atmosphärenchemiker, zuletzt Direktor des Max-Planck-Instituts in Mainz, der den Begriff des „Anthropozän“ prägte. Darunter versteht man die Epoche, die maßgeblich durch den Menschen geprägt wird. Für Crutzen und andere Wissenschaftler startet diese Epoche mit Beginn der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Seit dieser Zeit sind die Einflüsse des Menschen deutlich wahrnehmbar und nehmen stetig zu.

Crutzen starb im Januar 2021 im Alter von 87 Jahren. Michael Müller, Publizist und Freund des Wissenschaftlers, hat auf der Seite des oekom Verlag einen [Nachruf](#) verfasst und erinnert an einen wichtigen Vordenker unserer Zeit.

Die Thesen und Erkenntnisse Crutzens zum „Anthropozän“ wurden auch filmisch aufgegriffen, z.B. im [WDR](#) oder jüngst im kanadischen Dokumentarfilm [Die Epoche des Menschen](#), der im September 2020 in die Kinos kam.

Anstöße

In einer Veranstaltung des Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft spricht der bekannte Astrophysiker und Naturphilosoph Prof. Harald Lesch zum Verhältnis des Menschen zur Natur. Die Veranstaltung findet am 10. Februar 2021 um 18 Uhr digital im Livestream statt. Um Anmeldung [hier](#) wird gebeten.

Plastikflut stoppen

Die Deutsche Umwelthilfe setzt sich für eine Plastiksteuer ein, will Mehrweg fördern und Greenwashing aufdecken. [Hier](#) gibt es mehr Informationen zu den Aktivitäten.

Nachhaltigkeitstipps im Lockdown

Tauschbörsen

Im Lockdown kann man sich ganz wunderbar dem Ausmisten widmen. Doch bevor die alten Kleidungsstücke oder Gegenstände im Müll oder in der Altkleidersammlung landen, kann man sie auch mal in einer Tauschbörse anbieten. [Hier](#) gibt es eine Übersicht über die besten Online-Tauschbörsen.

Ausleihen und abholen

Viele Bibliotheken bieten weiterhin ihren Ausleihservice an. Die Bücher oder Spiele können dann an der Bibliothek abgeholt werden. Einfach mal auf der Website der eigenen Bücherei nachschauen. Hier mal drei Links für [Ludwigsburg](#), [Stuttgart](#) und [Karlsruhe](#).



Dorian Danielski

NEU IM NATURVISION-TEAM

Dorian Danielski

Dorian ist 21 Jahre alt und studiert Internationales Event Management an der Breda University in Holland. In seiner Freizeit spielt er gerne Gesellschaftsspiele und liebt Kino. Hier lässt er sich am liebsten in Sneak Previews überraschen. Des Weiteren hat er ein riesiges Faible für elektronische Musik und entspannt gerne beim Geige spielen. Bei NaturVision ist er ab Februar 2021 u.a. für Open Air, Science Slam und Preisverleihung tätig. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm!

NATURVISION FÖRDERVEREIN

Der Förderverein ist eine wichtige Säule für das Festival

Der gemeinnützige Förderverein NaturVision unterstützt NaturVision sowohl finanziell als auch mit Rat und Tat.
Sie wollen ebenfalls Mitglied werden? Sehr gerne! [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

NaturVision in eigener Sache

Newsletter abonnieren geht ganz einfach

Wir freuen uns über viele Newsletter Abonnent*innen. Empfehlen Sie uns gerne Ihren Freund*innen, Verwandten, Bekannten, Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen, Filmemacher*innen und anderen. Aktuell können wir den Newsletter leider nicht in englischer Version anbieten. Wer sich dafür interessiert, schreibe uns bitte eine Email an news@natur-vision.org. Danke!

We are happy about many newsletter recipients. Please recommend our newsletter to your friends, relatives, acquaintances, co-workers, employees, film makers and others. Currently we are not able to provide our newsletter in English. In case you are interested, please contact us via email: news@natur-vision.org. Thank you!

Alle bisherigen Newsletter finden Sie [hier](#). Empfehlen Sie uns weiter!

Werben Sie beim NaturVision Filmfestival!

Im Rahmen des Jubiläumsfestivals wird unsere Website ein stark frequentierter Ort. Ideal, um für Ihre Zielgruppe zu werben, die sich mit den Themen Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit identifiziert. Weiterhin gibt es auch - insbesondere für regionale Unternehmen aus dem Stuttgarter Raum interessant - Möglichkeiten der Werbung im Kino oder auf dem Open Air sowie in der Jubiläumsschrift, die begleitend zum Festival herausgegeben wird. Schauen Sie mal in unsere [Mediadaten](#) und melden Sie sich gerne bei uns, wenn Sie Fragen haben.

Bildnachweise: Eric Isselle, NaturVision, Gabi Pohl

Abmeldung Newsletter:

Falls Sie keinen Newsletter mehr von uns möchten, senden Sie bitte eine Email an [**abmeldung@natur-vision.org**](mailto:abmeldung@natur-vision.org) mit dem Hinweis „Abmeldung Newsletter“.

NaturVision Filmfestival
Earth-Vision UG
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg
Tel: +49 (0) 7141 992 248 0
ViSdP: Ralph Thoms

[**www.natur-vision.de**](http://www.natur-vision.de)
[**natur-vision@natur-vision.org**](mailto:natur-vision@natur-vision.org)